

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Betonwerker/innen stellen Betonfertigelemente und andere Betonherzeugnisse her. Sie verarbeiten Betonmasse zu Produkten für Hoch- und Tiefbau, Gartenbau und viele andere Anwendungsbereiche.

Betonwerker/innen befassen sich in Produktionsbetrieben mit der Herstellung von Betonherzeugnissen. Eingesetzt werden diese Betonprodukte unter anderem im Wohnungsbau, Gewerbebau, Tiefbau, Brückenbau, Gartenbau, Stadionbau, Tunnelbau oder Lärmschutz. Beispiele von Produkten sind Kanalisationsrohre, Mauersteine, Verbund- und Pflastersteine, Gehwegplatten, Treppen, Balkone, Brüstungen, Liftschächte oder Akustikplatten.

Für die Herstellung von Betonfertigteilen werden Negativformen benötigt. Diese Formen stellen Betonwerker/innen aus Holztafeln selbst her. Sie halten sich dabei an die Konstruktionspläne des Auftraggebers. Je nach Produkt verwenden sie auch vorgefertigte Formen aus Stahl, Kunststoff oder Beton. Zunehmend werden in Betonwerken vollautomatische, computergesteuerte Anlagen eingesetzt. Betonwerker/innen bedienen diese Maschinen und warten sie.

Werkstücke, die besonders stabil sein müssen, sind mit Stahleinlagen verstärkt. So erhalten z. B. Betonstützen aus statischen Gründen eine Bewehrung aus Stahlstäben und Eisengeflecht. Betonwerker/innen verankern diese Bewehrung nach Plan in der Betonschulung, bevor sie die Betonmischung einbringen.

Betonwerker/innen mischen den Beton je nach Erzeugnis nach unterschiedlichen Rezepturen. Sie berechnen die Mengenverhältnisse der Zuschlagstoffe, wiegen diese ab und dosieren sie. Die Zutaten füllen sie in die Betonmischanlage und kontrollieren in regelmässigen Abständen die Qualität der Betonmasse.

Betonwerker/innen schütten die Betonmasse in die Form und verdichten sie durch Rütteln, Stampfen, Pressen und Schleudern. Nach Erhärten des Betons schalen sie das Werkstück aus und reinigen das Schalungsmaterial. Je nach Produkt veredeln sie später die Oberfläche, z. B. durch Schleifen, Polieren, Feinwaschen oder Sandstrahlen. Die fertigen Betonherzeugnisse transportieren sie zum Teil selbst zur Baustelle und montieren oder verlegen sie dort.

Für die Oberflächenbehandlung sowie die übrigen Arbeitsschritte setzen Betonwerker/innen zahlreiche Geräte und Maschinen ein. Diese werden von ihnen nicht nur fachgerecht bedient, sondern auch gepflegt und gewartet.

Berufsfeld 8
Bau**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 16.10.2009 (Stand am 1.1.2018)

Dauer

3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb der Kunststein- und Betonwarenproduktion oder Betonelementfabrikation

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule in Zofingen

Berufsbezogene Fächer

- Grundlagenwissen
- Vorbereitungsarbeiten
- Fabrikationstechnik
- Bearbeiten von Bauteilen
- Lagerung, Transport und Montage
- Handhabung von Maschinen, Geräten und Werkzeugen
- Administration

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen in Sursee (total 60 Kurstage)

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Betonwerker/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- praktisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- kräftige Konstitution

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von Fachverbänden, insbesondere des Fachverbands für Schweizer Betonprodukte SwissBeton

Berufsprüfung (BP)

Baustoffprüfer/in (Beton und Mörtel) mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

- Baumeister/in
- dipl. Bauleiter/in Tiefbau

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Techniker/in HF Bauführung

Fachhochschule

Bachelorstudiengänge in verwandten Fachbereichen, z.B. Bachelor of Science (FH) in Bauingenieurwesen

Berufsverhältnisse

Betonwerker/innen sind bei Herstellern von Betonelementen und anderen Betonprodukten tätig. Bei diesen Unternehmen handelt es sich in der Regel um mittelgrosse Betriebe. In der Branche besteht ein Mangel an gelernten Berufsleuten. Betonwerker/innen haben deshalb gute Berufschancen.

Weitere Informationen

SwissBeton - Fachverband für Schweizer Betonprodukte
Schwanengasse 12
3011 Bern
Telefon: +41 31 550 26 26
www.swissbeton.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Bauwerkrenner/in EFZ	8 / 0.430.34.0
Steinwerker/in EFZ	8 / 0.110.5.3
Maurer/in EFZ	8 / 0.430.18.0
Industriekeramiker/in EFZ	8 / 0.580.11.0
Baupraktiker/in EBA	8 / 0.430.51.0